



Wirtschaftspolitik

Aiwanger: "Entscheidung von MAN zeigt: Bayern bleibt auch in Zukunft starker Industriestandort"

29. Juni 2022

NÜRNBERG Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger begrüßt die Ankündigung von MAN, am Standort Nürnberg ab 2025 Hochvolt-Batterien für Lkw und Busse mit Elektroantrieb in Großserie zu fertigen. Aiwanger: "Heute ist ein sehr guter Tag für die MAN-Beschäftigten hier am Standort Nürnberg. Die Entscheidung zeigt: Bayern kann sich im europaweiten Standortwettbewerb für industrielle Fertigungen durchsetzen. Ich freue mich sehr, dass leistungsstarke Nürnberger Batterien die Elektrifizierung des Güter- und Personenverkehrs vorantreiben werden. Als Staatsregierung unterstützen wir das Bekenntnis zum Standort Franken und stellen für die kommenden Jahre Forschungsförderung in Höhe von bis zu 30 Millionen Euro bereit. MAN geht den richtigen Weg und setzt sowohl auf Batterie als auch auf Wasserstoff. Diese Technologieoffenheit wird in Zukunft ein Wettbewerbsvorteil sein. Egal, was in Zukunft hinten auf einem Lkw transportiert wird - ich bin zuversichtlich, dass vorne eine MAN-Zugmaschine aus Bayern fährt."

Ansprechpartner:

Aaron Gottardi, stv. Pressesprecher

Pressemitteilung-Nr. 316/22